

## Lagerfeuergottesdienst „Wofür brennst du?“

Was	Material
<u>Vorbereitung:</u> Lagerfeuer ( <b>klein</b> ) herrichten und anzünden, Bierbänke aufstellen, Liederbücher verteilen, kleine Holzstücke im Körbchen, Weihrauchkörner bereitstellen	Alles für ein Lagerfeuer Bierbänke Liederbücher (s. Methodenheft) kleine Holzstücke im Körbchen Weihrauchkörner
Lied: Eingeladen zum Fest des Glauben (GfY, 2) oder: Clueso feat. Fanta 4 – Zusammen	Liederbücher Boombox, Smartphone
Kreuzzeichen + Einführung zum Thema <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sommerzeit = Lagerfeuerzeit</li> <li>• Klar, dass wir unseren Abschluss-Gottesdienst am Lagerfeuer feiern</li> <li>• Lagerfeuerromantik, Gitarre, Zeltlager</li> <li>• Sitzen am Feuer ist Zeichen für Gemeinschaft</li> <li>• Feuer hat uns Menschen schon immer angezogen und fasziniert</li> <li>• Feuer hat viele Facetten → Meditation</li> </ul>	
Feuermeditation	Textblatt S. 3
Gebet	Textblatt S. 4
Lied: Ein Funke aus Stein geschlagen (GfY, 632) oder: Lucy Thomas - Hallelujah	Liederbücher Boombox, Smartphone
kurze Einführung zum Bibeltext <ul style="list-style-type: none"> <li>• Apostel Paulus hat die Gemeinde von Korinth selbst gegründet</li> <li>• Korinther waren zuvor Heiden, die sich taufen haben lassen und Christen wurden</li> <li>• Verschiedene Probleme, wie die neue Gemeinde gut</li> </ul>	

<p>funktionieren soll</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Paulus wendet sich deshalb mit einem Brief an die Gemeinde in Korinth</li> </ul>	
Bibeltext lesen (1 Kor 12,4-11)	Bibeltext S. 5
Gedanken zum Bibeltext	Text S. 6-8
<p>Aktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jede*r nimmt sich ein kleines Holzstück als Zeichen seiner Einzigartigkeit</li> <li>• Jede*r tauscht sich mit dem*der Nebenmann*Nebenfrau 2 min darüber aus, für was er*sie brennt (Themen oder Talente)</li> <li>• Danach wirft jede*r sein Holzstück ins Lagerfeuer und kann freiwillig sagen, für was er*sie brennt</li> </ul>	kleine Holzstücke
<p>Lied: Wagt euch zu den Ufern (GfY, 600)</p> <p>oder: Johannes Oerding - Alles brennt</p>	<p>Liederbücher</p> <p>Boombox, Smartphone</p>
<p>Fürbitten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jede*r nimmt sich ein Weihrauchkorn aus der Schale</li> <li>• Das wünsche/erbitte ich mir von Gott</li> <li>• Einzeln nach vorne kommen</li> <li>• Aussprechen und Korn ins Feuer werfen</li> </ul>	<p>Weihrauchkörner im Glas</p> <p>Wenn kein Feuer, dann Schale mit Sand</p>
Vaterunser	
Segensgebet	Textblatt S. 9
<p>Lied: Möge die Straße uns zus.führen (GfY, 381)</p> <p>oder: Andreas Bourani - Ein Hoch auf uns</p>	<p>Liederbücher</p> <p>Boombox, Smartphone</p>

## **Feuermeditation**

Feuer

hell, lebendig und warm

leuchtet brennend heiß

in der Mitte unserer Gemeinschaft

Feuer

erhellend und gefährlich zugleich

zerstört - verbrennt - löscht aus

erfordert Vorsicht und Verstand

Feuer

bringt Licht in unser Dunkel

In unser Leben? In unsere Welt?

Es liegt allein an DIR

was DU daraus machst

und wie DU damit umgehst

## Gebet

Gott

an einem aufregenden Tag  
haben wir uns versammelt,  
um gemeinsam Gottesdienst zu feiern.

Gemeinsam um das Feuer,  
alle mit unseren ganz persönlichen  
Talenten und Begabungen.

Wir bitten dich:

Sei du jetzt in unserer Mitte  
und stärke unsere Gemeinschaft.

Sei unser Feuer, unsere Flamme, unser Licht.

Heute, morgen und jeden Tag.

Amen.

## **Bibeltext:**

### **Gott gibt jedem seine Gabe**

So verschieden die Talente auch sind, die Gott uns gibt, sie stammen alle von ein und demselben Geist. Und so unterschiedlich auch die Aufgaben in der Gemeinde sind, so ist es doch derselbe Herr, der uns dazu befähigt.

Es gibt verschiedene Wirkungen des Geistes Gottes; aber in jedem Fall ist es Gott selbst, der alles bewirkt. Wie auch immer sich der Heilige Geist bei jedem Einzelnen von euch zeigt, seine Gaben sollen der ganzen Gemeinde nützen.

Dem einen schenkt er im rechten Augenblick das richtige Wort. Ein anderer kann durch denselben Geist die Gedanken Gottes erkennen und weitersagen. Wieder anderen schenkt Gott durch seinen Geist unerschütterliche Glaubenskraft oder unterschiedliche Gaben, um Kranke zu heilen. Manchen ist es gegeben, Wunder zu wirken. Einige sprechen in Gottes Auftrag prophetisch; andere sind fähig zu unterscheiden, was vom Geist Gottes kommt und was nicht. Einige reden in unbekanntenen Sprachen, und manche schließlich können das Gesagte für die Gemeinde übersetzen.

Dies alles bewirkt ein und derselbe Geist. Und so empfängt jeder die Gabe, die der Geist ihm zugedacht hat. *1 Kor 12,4-11*

## Gedanken zum Bibeltext

Heute sind wir ganz schön on Fire!

Wir haben uns verausgabt und sitzen jetzt gemeinsam zusammen um das Feuer zum Gottesdienst.

Ihr habt heute ja viel über Feuer gehört. Ganz schön spannend so ein Feuer und vielseitig nutzbar. Es erfordert Vorsicht und Verstand, um damit richtig umzugehen. Man kann es für sich nutzen, sich aber auch damit schaden, wenn man nicht aufpasst. Auf jeden Fall ist Feuer ganz schön faszinierend.

Wahrscheinlich habt ihr alle schon mal so ein Feuer beobachtet, wie es brennt, wie die Flammen um sich schlagen, wie der Rauch aufsteigt, wie es zischt und knackt. **(Was findest du an Feuer so toll?)**

Für uns Christ\*innen ist das Feuer ein Zeichen für Gott. Er macht unser Leben hell, er gibt uns Wärme und Geborgenheit. Oft entzünden wir eine Kerze, wenn wir an ihn denken, wenn wir beten oder Gottesdienst feiern.

Und da passt es gut, finde ich, dass wir heute auch hier in unserer Mitte ein Feuer haben. Das Feuer in der Mitte und wir drum herum.

Und genau so wichtig wie das Feuer sind wir, die drum herum sitzen. Wir sorgen dafür, dass das Feuer brennt. Wir legen immer wieder Holz nach, um zu verhindern, dass es aus geht.

Aber Gott ist nicht nur hier in unserer Mitte. Sein Geist wirkt auf der ganzen Welt. Und wir sind es, die seine Liebe quasi befeuern. So wie wir hier am Lagerfeuer immer wieder Holz nachlegen, so sorgen auch wir dafür, dass Gottes Feuer in der Welt nicht ausgeht.

- Wir setzen uns für Schwache ein und helfen anderen.
- Wir sind friedlich zu unseren Mitmenschen.
- Wir respektieren und integrieren Fremde.
- Und wir gehen gut mit der Natur und der Umwelt um.
- In unserer Familie, mit unseren Freunden...

Kurz gesagt: Wir leben nach Gottes froher Botschaft, nach dem, was er uns gesagt hat.

Dafür braucht es uns – jede\*n einzelnen. Vorhin haben wir in der Geschichte aus der Bibel gehört, dass Gott uns durch seinen Heiligen Geist ganz unterschiedliche Talente, Gaben oder Fähigkeiten geschenkt hat. Der eine ist zum Beispiel stark, ein anderer geschickt, die andere hat eine gute Phantasie, wieder ein anderer ist musikalisch. Oder man kann anderen gut Dinge erklären oder... Da gibt es noch viele Talente. Auf jeden Fall sind wir - genau so wie die Leute damals in der Gemeinde von Korinth - ein ganz bunter Haufen.

Jede\*r von uns hat seine Vorlieben und Talente wo anders. Jede\*n hat Gott mit anderen Fähigkeiten beschenkt und so können wir dazu beitragen, dass diese Welt erst wirklich on Fire ist.



## Segensgebet

Gott, lass mich Feuer sein,  
dass ich meine Fähigkeiten und Talente einsetze,  
um andere zum Leuchten zu bringen.

Gott, lass mich Feuer sein,  
dass ich meine Leidenschaft und meinen Eifer entdecke,  
um auch die heißen Themen anzugehen.

Gott, lass mich Feuer sein,  
dass ich deinen Geist spüre,  
um die Dinge zu tun, für die ich brenne.

Gott, lass mich Feuer sein,  
in deiner Welt,  
mit deiner Kraft,  
und in deinem Namen.

Dazu segne du uns Gott  
(+) Vater, Sohn und heiliger Geist.

Amen.